

## Allgemeine Hinweise

### Organisation:

Institut für Steuerungstechnik der Werkzeugmaschinen und Fertigungseinrichtungen (ISW) der Universität Stuttgart

### Auskunft und Anmeldung:

Sebastian Friedl: 0711 685 - 82444  
Xenia Günther: 0711 685 - 82453  
Alexander Schmidt: 0711 685 - 82342  
E-Mail: [sisc@isw.uni-stuttgart.de](mailto:sisc@isw.uni-stuttgart.de)

### Veranstalter:

FISW GmbH, Rosenbergstraße 28, 70174 Stuttgart

### Veranstaltungsort:

Alte Reithalle, Maritim Hotel Stuttgart  
Seidenstr. 34, 70174 Stuttgart

### Anmeldung:

Um Anmeldung bis spätestens 14.02.2020 über die Webseite wird gebeten. Nach der Anmeldung wird Ihnen die Rechnung zugesandt.

### Teilnahmegebühr (inkl. MwSt.):

Für beide Tage 900,- € (600,- € – Frühbucher bis 15.12.19)  
Für einen Tag 800,- € (500,- € – Frühbucher bis 15.12.19)

In dieser Gebühr sind jeweils enthalten:

Teilnahme an allen Vorträgen, Tagungsunterlagen und Mittagessen sowie das Abendessen am 3. März 2020.

### Abmeldung:

Bei Abmeldung bis zum 14.02.2020 werden 200,- € berechnet. Bei späterer Abmeldung wird die volle Teilnahmegebühr verlangt.

### Hotel:

Sollten Sie während Ihres Aufenthalts in Stuttgart ein Hotelzimmer benötigen, wenden Sie sich bitte an das Hotel Maritim:

Tel.: 0711 - 9421210,  
Stichwort "Stuttgarter Innovationstage"

Online: <https://bit.ly/2JCQ8Kq>

Das Zimmerkontingent ist für Sie bis zum 10.01.2020 reserviert.

## Anreise

Bahn- und Buslinien:

ab Flughafen S-Bahn S2 oder S3 bis Haltestelle „Stadtmitte“ (Rotebühlplatz), dann Stadtbahn U4 oder U14 bis Haltestelle „Berliner Platz“ (Liederhalle)

ab Hauptbahnhof Stadtbahn U14 oder U29 bis Haltestelle „Berliner Platz“ (Liederhalle)

Mit dem Auto: über die Autobahn A8 und A81, Ausfahrt Stuttgart-Degerloch, Richtung Zentrum



ORGANISATION



MEDIENPARTNER



VERANSTALTER



# STEUERUNGSTECHNIK AUS DER CLOUD

## 3. - 4. März 2020

Alte Reithalle,  
Maritim Hotel Stuttgart

[www.stuttgarter-innovationstage.de](http://www.stuttgarter-innovationstage.de)



## Einladung und Programm

Innovative Entwicklungen im Bereich der Steuerungstechnik aus der Cloud sowie der Einsatz von maschinellem Lernen und der virtuellen Produktion stehen bereits heute für den industriellen Einsatz zur Verfügung oder sind kurz vor der Marktreife. Informieren Sie sich bei unseren Stuttgarter Innovationstagen über diese Entwicklungen rund um das Thema Steuerungstechnik aus der Cloud für industrielle Anwendungen. Diskutieren Sie am 3. und 4. März 2020 zusammen mit Experten aus Industrie und Forschung in Stuttgart bei der Veranstaltung des ISW in Kooperation mit dem Medienpartner SPS Magazin.

### Schwerpunkt Tag 1: Connectivity

Motiviert durch die hohe Skalierbarkeit und den Ressourcenreichtum von Cloud-Plattformen, sollen diese Vorteile auch für die Steuerungstechnik nutzbar gemacht werden. Die dabei verwendeten Kommunikationsprotokolle und Datenmodelle spielen eine wichtige Rolle. Welche aktuellen Trends zeichnen sich ab? Zu welchem Grad sind diese neuen Technologien bereits einsatzbereit und welche Technologien setzen sich in der Industrie durch?

### Schwerpunkte Tag 2: Digital Engineering und Software Defined Manufacturing

Die virtuelle Produktion ermöglicht das Simulieren und Visualisieren realer Produktionsprozesse. Der Digitale Zwilling entspricht dabei dem digitalen Abbild des realen Produktionsprozesses und ermöglicht wertschöpfende Analysen sowie Trendentwicklungen oder bildet die Basis weiterer Prozesse.

Die Testautomatisierung basierend auf dem Digitalen Zwilling bringt im Maschinenbau neue Möglichkeiten in Bezug auf Qualität und Entwicklungsgeschwindigkeit.

### Begleitung des Programms

Die Veranstaltung wird zusätzlich von einer Fachausstellung ausgewählter Vertreter auf dem Gebiet der Steuerungstechnik, dem Cloud-Bereich und der IT begleitet. Neben den Produkt-Pitches am ersten Tag haben Sie in den Kaffee- und Mittagspausen ausführlich Gelegenheit, sich mit Experten zu Innovationen aus der Automatisierungstechnik auszutauschen. Die Führungen durch die Forschungsfelder des ISW werden am ersten Tag mit einer Live-Coding-Session zu Cloud-Plattformen abgeschlossen. Nach der Veranstaltung laden wir alle Teilnehmer zu einem gemeinsamen Abendessen ein.

Prof. Dr. Oliver Riedel,  
ISW, Universität Stuttgart

Prof. Dr. Alexander Verl,  
ISW, Universität Stuttgart

## Dienstag, 3. März 2020

10:00 Uhr	<b>Begrüßung und Vorstellung ISW</b> <i>Prof. Dr. O. Riedel, Institutsleiter, ISW</i>
10:20 Uhr	<b>Keynote: Evolution oder Revolution – Digitalisierung in der Blechfertigung</b> <i>Dr. H.-J. Prokop, Geschäftsführer Entwicklung und Einkauf, TRUMPF</i>
11:05 Uhr	<b>Konvergente Kommunikation</b> <i>F. Frick, Gruppenleiter, ISW</i>
11:25 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
12:00 Uhr	<b>Die Field Level Communications Initiative der OPC Foundation: Status und Roadmap</b> <i>P. Lutz, Director, Field Level Communications</i>
12:25 Uhr	<b>Edge Computing, OPC UA und TSN zusammenführen</b> <i>W. Leindecker, Member of the Executive Board der TTTech Industrial Automation AG</i>
12:50 Uhr	<b>Mittelstand meets Open Source – Datensilos in der Industrie aufbrechen mit PLC4X</b> <i>Dr. J. Feinauer, Geschäftsführer, Pragmatic Minds</i>
13:15 Uhr	<b>Mittagspause &amp; Ausstellung</b>
14:00 Uhr	<b>Führung durch das ISW</b>
15:00 Uhr	<b>Live-Hacking Session "Fluffy-Robot"</b> <i>J. Kluge, Referat TK 15 - Industrielle Steuerungs- und Automatisierungssysteme, BSI</i>
15:25 Uhr	<b>IIoT by Cloud<sup>4</sup> Machine &amp; Best Practise</b> <i>M. Frank, Produktmanager GROB-NET<sup>4</sup>Industry, GROB-WERKE GmbH &amp; Co. KG</i>
15:50 Uhr	<b>Product-Pitches der Aussteller</b>
16:30 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
17:00 Uhr	<b>Der digitale Blick in ein System ist nicht genug</b> <i>M. Weigele, Geschäftsleitung, EWS tools technologies</i>
17:25 Uhr	<b>umati: Conncetivity Standardisieren - Ein Erfahrungsbericht</b> <i>G. Görisch, Gruppenleiter, VDW C. Dripke, Gruppenleiterin, ISW</i>
17:50 - 18:35 Uhr	<b>Live-Coding Session: Maschinen-Integration via Low-Code</b> <i>K. Filar, Customer Solutions Architect, Simplifier</i>
20:00 Uhr	<b>Abendessen</b>

## Mittwoch, 4. März 2020

09:00 Uhr	<b>Begrüßung</b> <i>Prof. Dr. A. Verl, Institutsleiter, ISW</i>
09:05 Uhr	<b>Keynote: Software Defined Manufacturing</b> <i>Prof. Dr. A. Verl, Institutsleiter, ISW</i>
09:50 Uhr	<b>Digitalisierung für die Blue Collar Worker - Ein intelligenter Roboter als Werkzeug</b> <i>Dr. J. Baumgartl, Expert Advanced Robotics, Daimler TSS GmbH</i>
10:15 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
10:50 Uhr	<b>Künstliche Intelligenz in der Fertigung als Enabler der industriellen Massenfertigung ab Stückzahl 1</b> <i>M. Bauer, Geschäftsführer, BAM</i>
11:15 Uhr	<b>Zukünftige IT Plattformen für die produzierende Industrie</b> <i>K. Hsu, Head of AIOT, ASUS</i>
11:40 Uhr	<b>The Factory of the Future will be Software-defined</b> <i>Dr. Th. Stiedl, Senior Expert, Bosch</i>
12:05 Uhr	<b>Mittagspause &amp; Ausstellung</b>
13:00 Uhr	<b>Führung durch das ISW</b>
14:00 Uhr	<b>Virtuell und automatisiert – Testen am Digitalen Zwilling</b> <i>K. Kübler, Gruppenleiter, ISW</i>
14:25 Uhr	<b>Der Digitale Zwilling – Treiber der Digitalen Transformation</b> <i>M. Stach, Geschäftsführer, Ascon Systems</i>
14:50 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
15:10 Uhr	<b>ISG-dirigent – Automatisiertes Testen von Steuerungssoftware am Digitalen Zwilling</b> <i>Dr. G. Krebser, Abteilungsleiter, ISG</i>
15:35 Uhr	<b>Testautomatisierung – ein wesentlicher Schritt in der Software-Entwicklung für Werkzeugmaschinen</b> <i>Dr. U. Heller, Leiter Software-Entwicklung, Chiron</i>
16:00 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>